

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 30 (1936)
Heft: 12

Nachruf: Zur Chronik : Friedensbewegung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III. Friedensbewegung.

Es ist der Vorschlag gemacht worden, sogenannte *Lieux de Genève* zu schaffen, d. h. Orte, an die in Kriegszeiten die Zivilbevölkerung sich retten könnte. Utopie! Besser wäre, „Genève“ täte seine Pflicht!

Neuerdings ist viel von einem wunderbaren *Schutz gegen die Luftangriffe* die Rede. Unsichtbare stählerne Netze sollen an Ballons befestigt werden, worin sich die Flugzeuge verfingen, ein feiner, unsichtbarer Eisenstaub in der Luft verbreitet werden, der die Motoren sofort stillstelle. Wer's glaubt!

In Zürich zeigen sie nun einen unterirdischen „*Luftturm*“, der eine Zuflucht gegen die Luftgefahr sein soll. Wie viele Beschauer es wohl gelüsten mag, eines Tages dort einzukehren?

Mit *Basil Zaharoff*, dem internationalen Rüstungskönig (man kann auch anders sagen!) ist einer der Dämonen unserer Zeit von dem sichtbaren Schauplatz dieser Erde geschieden. Ein *menschlicher* Zug an ihm sei seine Liebe zu Griechenland, seiner Heimat gewesen, für das er viel von seinem Gelde geopfert habe.

Neben *Ojietzky* hat der argentinische Politiker *Saavedra Lamas* für große Verdienste um Völkerbund und Völkerrecht den *Nobelpreis* erhalten.

Avenol, der Generalsekretär des Völkerbundes, den auch ich mir als verrosteten Bürokraten vorgestellt, kann doch kein solcher sein. Er hat in England an verschiedenen Orten einen sehr tapferen Vortrag gehalten, worin elementare Wahrheiten gesagt wurden. Er warnt besonders auch vor einer „*Angst vor dem Kriege*“, die den Krieg herbeiführe.

Kraschutsky soll doch leben, im Gefängnis auf Mallorca.

IV. Wirtschaftliches.

In den *Vereinigten Staaten* schützt nun der *Oberste Gerichtshof* die *Sozialversicherung*. Ob wohl infolge der Wahlen?

Der große *Seelenteufel* gehe einer Schlichtung entgegen.

V. Sozialismus.

In *Rußland* folgen nun den „*Trotzky-Prozessen*“ Prozesse gegen angebliche „*Faschisten*“, meistens Deutsche, die man der Arbeit im Dienste der Gestapo beschuldigt. Wie es scheint, nicht immer mit Unrecht. So im Falle des Ingenieurs *Stickling*, der zum Tode verurteilt, aber dann, offenbar auf dringendes Anraten von England und Frankreich, zu zehn Jahren Zuchthaus „begnadigt“ wurde.

Die österreichische „*Arbeiter-Zeitung*“, die in Brünn (in Mähren) hergestellt und von dort massenhaft nach Oesterreich gebracht wurde, darf nun in Brünn nicht mehr hergestellt werden. Das ist eine Konzession an Schuschnigg.

Die beiden „*Zweiten Internationalen*“ fordern die Arbeiter auf, keine Waffen an die spanischen Rebellen zu liefern. Das geschieht auch da und dort.

VI. Religion und Kirche.

1. *Katholizismus*. *Pacelli* habe doch vor allem *antikommunistische Propaganda* getrieben, ohne sich im übrigen über den Nationalsozialismus zu täuschen.

Aus *Abessinien* sind alle protestantischen Missionen vertrieben worden. So 22 schwedische Aerzte, Krankenschwestern und Missionare. Rache! Nur die englisch-amerikanische Sudan Interior Mission bleibe erlaubt. Im übrigen kommt nun auf den Hyperitwolken Christus von Rom nach Abessinien.

2. *Protestantismus*. Der Nationalsozialismus kehrt wieder stärker seine christentumsfeindliche Tendenz hervor. Neue schwere Kämpfe scheinen bevorzustehen.

Ein sehr eifriger Leser der „*Neuen Wege*“ war der kürzlich in einem noch rüstigen Alter verstorbene protestantische Bischof *Waldemar Amundsen* in Haderslev. Er war einer der Geistlichen, denen das Reich Gottes wichtiger ist als die Kirche und die darum die Kirche dem *Reiche Gottes* dienstbar machen wollen. Dieses Ziel suchte er auch in der Mitarbeit an der *ökumenischen* Bewegung, besonders der Stockholmer, zu verwirklichen. Besonders lag ihm auch die *Friedenssache* am Herzen. Aber auch dem ganzen *sozialen* Problem war er aufgeschlossen. Ein besonders